

## Evangelische Religion als Zweites Fach im Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt Sonderpädagogik"

Modulkatalog

Stand: 1. Oktober 2019

Stand: 1. Oktober 2019

## Für den gesamten Modulkatalog geltende Regelungen

In *Modulen, die aus mehreren Veranstaltungen bestehen*, dürfen Studienleistung und Prüfungsleistung nicht in ein und derselben Veranstaltung absolviert werden, sondern müssen auf verschiedene Veranstaltungen verteilt werden. Für die *Basismodule BM3-4 und BM5* gilt die Regelung, dass die Klausur jeweils beide Veranstaltungen umfasst und eine zusätzliche Studienleistung entfällt.

Pflichtmodul	Modultitel	Modul-
Basismodul 0	Einführung	Code: xxxx
Ambioton	Dhile and black a Faladii (1) / Landiu (1) The alamin	
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Neumann	
Häufigkeit des Angebots	jedes WS	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Semesterlage	jedes WS (1.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fach im	
	Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt	
	Sonderpädagogik"	
Eingangsvoraussetzungen	keine	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	BM 0b Bibelkunde AT/NT	
	(V/S, 4 SWS, 8 LP)	
ECTS-LP/Workload	8 LP / 240 h	
	Präsenzzeit 56 h, Selbststudium 184 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (b	efriedigend);
	3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	
Prüfungsleistungen	Klausur (60 Min)	
Studienleistungen		
(Voraussetzung für die		
Vergabe von LP)		
Inhalte	BM 0b Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis	se der
	Bibelkunde AT/NT.	
Lehr-/Kompetenzziele	BM 0b Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfüg	en die
(learning outcomes)	Studierenden über bibelkundliche Grundkenntnisse.	
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	

Pflichtmodul	Modultitel	Modul-
Basismodul 3-4	Systematische Theologie/Kirchengeschichte	Code: xxxx
Basisini Gaar 6 1	gyotomanoono moonogiomanongoodinemo	OGGGI XXXX
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Marco Hofheinz, N.N.	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Semesterlage	jedes Semester (34.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fach im	
	Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt	
	Sonderpädagogik"	
Eingangsvoraussetzungen	BM 0b	
Dozenten	Lehrende der Abt. Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	<b>BM 3a</b> Grundkurs Dogmatik (V/S, 2 SWS, 4 LP)	
	oder	
	BM 3b Grundkurs Ethik (V/S, 2 SWS, 4 LP)	
	UND	
	DM 42 Crundlura Ältera Casabiahta das Christantur	ma (\\/C 2
	BM 4a Grundkurs Ältere Geschichte des Christentums (V/S, 2	
	SWS, 4 LP)	
	oder BM 4b Grundkurs Neuere Geschichte des Christentums (V/S, 2	
	SWS, 4 LP)	ums (v/O, 2
ECTS-LP/Workload	8 LP / 240 h	
	Präsenzzeit 56 h, Selbststudium 184 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (befriedigend);	
	3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	3 - 1,
Prüfungsleistungen	Klausur (60 Min; zu BM 3a oder BM 3b und zu BM 4a oder BM	
	4b)	
Studienleistungen		
(Voraussetzung für die		
Vergabe von LP)		
Inhalte	BM 3a Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis	
	Grundbegriffe, Themenfelder, Fragestellungen und	Strukturen
	christlicher Dogmatik.	
	BM 3b Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis	
	Grundbegriffe, Themenfelder, Fragestellungen und	Strukturen
	christlicher Ethik.	oo übor
	<b>BM 4a</b> Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis Schlüsselthemen der frühen Christentumsgeschicht	
	grundlegende Methoden kirchengeschichtlichen Arb BM 4b Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis	
	Schlüsselthemen der neueren Christentumsgeschic	
	grundlegende Methoden kirchengeschichtlichen Arb	
	Taranacaenae Memoden Kirchengeschichmichen Arb	CILCIIO.

Lehr-/Kompetenzziele	BM 3a Nach erfolgreichem Abschluss der LV können die
Lehr-/Kompetenzziele (learning outcomes)	Studierenden die Grundbegriffe, Themenfelder, Fragestellungen und Strukturen christlicher Dogmatik bestimmen und beschreiben.  BM 3b Nach erfolgreichem Abschluss der LV können die Studierenden die Grundbegriffe, Themenfelder, Fragestellungen und Strukturen christlicher Ethik bestimmen und beschreiben.  BM 4a Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die Studierenden über epochale Überblickskenntnisse zur frühen Christentumsgeschichte und über die Fähigkeit zur historischen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themen.  BM 4b Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die Studierenden über epochale Überblickskenntnisse zur neueren Geschichte des Christentums und über die Fähigkeit zur
	historischen Auseinandersetzung mit exemplarischen Themen.
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

Pflichtmodul	Modultitel	Modul-
Basismodul 5	Religionspädagogik	Code: xxxx
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Monika Fuchs	
Häufigkeit des Angebots	jedes WS	
Dauer des Moduls	ein Semester	
Semesterlage	WS (3.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fac	h im
	Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt	
	Sonderpädagogik"	
Eingangsvoraussetzungen	BM 0b	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	BM 5a Grundkurs Geschichte der Religionspädagog	jik (V/S, 2
	SWS, 4 LP)	
	BM 5b Grundkurs Religionspädagogik und Religions	sunterricht
5050 1 504/ 11	(V/S, 2 SWS, 4 LP)	
ECTS-LP/Workload	8 LP / 240 h	
Notonaliala	Präsenzzeit 56 h, Selbststudium 184 h	-f.,; - d; -, -, -d).
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (befriedigend);	
<b>Dr</b> üfungeleistungen	3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	
Prüfungsleistungen Studienleistungen	Klausur (60 Min)	
(Voraussetzung für die		
Vergabe von LP)		
Inhalte	BM 5a Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis	se ijher die
Imaks	Bedeutung und Entwicklung von Religionspädagogil	
	Wissenschaft sowie über <i>religiöse</i> Grundfragen, Grundbegriffe	
	und Lernorte religiöser Bildung.	
	BM 5b Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnis	se über den
	Lernort Schule, die dort Agierenden sowie über die g	geltende
	Rechtslage.	
Lehr-/Kompetenzziele	BM 5a Nach erfolgreichem Abschluss der LV könne	
(learning outcomes)	Studierenden die Entwicklungslinien religionspädage	•
	Theoriebildung skizzieren und in den historischen Ko	
	einordnen; Religionspädagogik als Wissenschaft de	
	reflektieren; Auskunft geben über zentrale Begriffe,	ragen und
	Handlungsfelder religiöser Bildung.	n dia
	<b>BM 5b</b> Nach erfolgreichem Abschluss der LV könne Studierenden über den für PLL geltenden Bechtsreh	
	Studierenden über den für RU geltenden Rechtsrahmen	
	Auskunft geben; die Voraussetzungen und Ausgangsbedingungen religiöser Bildungsprozesse Lehrender	
	und Lernender wahrnehmen und deuten.	LUITETIUEI
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Litteratur	I vand in den Leniveranstaltungen bekannt gegeben.	

Pflichtmodul	Modultitel	Modul-
Vertiefungsmodul 1-4	Biblische Theologie / Systematische Theologie	Code: xxxx
	/ Kirchengeschichte	
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nils Neumann, Prof. Dr. Marco Hofheinz, N.N.	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Dauer des Moduls	ein Semester	
Semesterlage	jedes Semester (12.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fach im	
	Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt	
	Sonderpädagogik"	
Eingangsvoraussetzungen	keine	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	VM 1 Altes Testament (S, 2 SWS, 5 LP)	
	oder	
	VM 2 Neues Testament (S, 2 SWS, 5 LP)	
	oder	
	VM 3a Exemplarische Probleme und Entwürfe christlicher	
	Dogmatik (S, 2 SWS, 5 LP)	
	oder	
	VM 3b Exemplarische Probleme und Entwürfe christlicher Ethik	
	(S, 2 SWS, 5 LP)	
	VM 4a Zentrale Themen der Theologiegeschichte (S, 2 SWS, 5	
	LP)	5, 2 3003, 3
	oder	
	VM 4b Brennpunkte der Theologiegeschichte der No	euzeit (S. 2
	SWS, 5 LP)	(0, _
ECTS-LP/Workload	5 LP / 150 h	
	Präsenzzeit 28 h, Selbststudium 122 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (b	efriedigend);
	3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	5 /,
Prüfungsleistungen	Hausarbeit (15 S) oder mündliche Prüfung (30 Min)	
Studienleistungen	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
(Voraussetzung für die		
Vergabe von LP)		

Inhalte	VM 1 Das Modul vermittelt vertiefende Fertigkeiten zur	
Illiaite	VM 1 Das Modul vermittelt vertiefende Fertigkeiten zur	
	exemplarischen und methodischen Erschließung der	
	alttestamentlichen Literatur sowie zur Analyse ausgewählter	
	Bücher bzw. zusammenhängender Texte des AT in	
	religionsgeschichtlicher und theologischer Perspektive.	
	VM 2 Das Modul vermittelt vertiefende Fertigkeiten zur	
	exemplarischen und methodischen Erschließung der	
	neutestamentlichen Literatur sowie zur Analyse ausgewählter	
	Bücher bzw. zusammenhängender Texte des NT in	
	religionsgeschichtlicher und theologischer Perspektive.	
	VM 3a Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse	
	exemplarischer Probleme und Entwürfe christlicher Dogmatik.	
	VM 3b Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse	
	exemplarischer Probleme und Entwürfe christlicher Ethik.	
	VM 4a Das Modul vertieft in epochaler und/oder	
	problemorientierter Erschließung Schlüsselthemen der	
	Geschichte des Christentums.	
	VM 4b Das Modul vertieft geschichtswissenschaftliche Methoden	
	und Zugänge zu zentralen Themen der Kirchengeschichte des	
Labor Manager Control	20./21. Jahrhunderts.	
Lehr-/Kompetenzziele	VM 1 Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die	
(learning outcomes)	Studierenden über vertiefte exegetische und hermeneutische	
	Kompetenz bezüglich der Auslegung und Erschließung	
	ausgewählter Texte und Themen des AT; über vertiefte	
	Kenntnisse der Religions- und Literaturgeschichte sowie der	
	Theologie des AT.	
	VM 2 Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die Studierenden über vertiefte exegetische und bermeneutische	
	Studierenden über vertiefte exegetische und hermeneutische	
	Kompetenz bezüglich der Auslegung und Erschließung	
	ausgewählter Texte und Themen des NT; über vertiefte	
	Kenntnisse der Religions- und Literaturgeschichte sowie der	
	Theologie des NT.	
	VM 3a Nach erfolgreichem Abschluss der LV können die	
	Studierenden exemplarisch Probleme und Entwürfe christlicher	
	Dogmatik erschließen und sich zu diesen urteilsbildend	
	positionieren.  VM 3b Nach erfolgreichem Abschluss der LV können die	
	Studierenden exemplarisch Probleme und Entwürfe christlicher	
	Ethik erschließen und sich zu diesen urteilsbildend positionieren.	
	VM 4a Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die	
	Studierenden über hermeneutische Kompetenz im Umgang mit	
	historischen Quellentexten, vertiefte Kenntnisse über eine	
	Epoche bzw. ein zentrales Thema der Christentumsgeschichte.	
	<b>VM 4b</b> Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die	
	Studierenden über Kenntnisse und verschiedene methodische	
	Perspektiven zur Erarbeitung historischer Zusammenhänge	
	sowie Fähigkeit der vertiefenden Durchdringung eines	
	historischen Problemkomplexes.	
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
=::0:4:4:	Trina in don Edin retailstattungen bekannt gegeben.	

Pflichtmodul Vertiefungsmodul 5	Modultitel Religionspädagogik	Modul- Code: xxxx
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Monika Fuchs	
Häufigkeit des Angebots	SoSe	
Dauer des Moduls	ein Semester	
Semesterlage	SoSe (4.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fac Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt Sonderpädagogik"	h im
Eingangsvoraussetzungen	BM 5a/b	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	VM 5a Gesellschaftliche und systemische Bedingungen für Religionsunterricht (S, 2 SWS, 5 LP) VM 5b Inhaltliche und anthropologische Bedingungen für Religionsunterricht (S, 2 SWS, 5 LP)	
ECTS-LP/Workload	10 LP / 300 h Präsenzzeit 56 h, Selbststudium 244 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (b 3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	efriedigend);
Prüfungsleistungen	Mündliche Prüfung (30 Min)	
Studienleistungen (Voraussetzung für die Vergabe von LP)	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Inhalte	VM 5a Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse exemplarische Themen und Handlungsfelder (z.B. In Pluralismus) sowie zu Begründungen, Erwartungen Modellen von RU. VM 5b Das Modul vermittelt vertiefende religionspäcentwicklungspsychologische, empirische und religionssoziologische Befunde.	nklusion, rel. und
Lehr-/Kompetenzziele (learning outcomes)	VM 5a Nach erfolgreichem Abschluss der LV könner Studierenden aktuell geltende bundesdeutsche Struvon RU im Verhältnis internationaler Modelle reflekti biblisch-theologische Perspektive in den fächerüberg und weltanschaulichen Dialog fundiert und begründe VM 5b Nach erfolgreichem Abschluss der LV könne Studierenden die Entwicklung von Religion und Relig Lebensgeschichte und Lebenswelt auf der Basis em Studien und entwicklungspsychologischer Theoriebi einordnen und Konsequenzen für religionspädagogis Handeln aufzeigen.	kturmodelle eren; die greifenden et einbringen. n die giosität in pirischer ldung
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	

Pflichtmodul Themenmodul 3	Modultitel Fachwissenschaft	Modul- Code: xxxx
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Marco Hofheinz, Prof. Dr. Nils Neumann	
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester	
Dauer des Moduls	ein Semester	
Semesterlage	jedes Semester (34.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fac Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt Sonderpädagogik"	h im
Eingangsvoraussetzungen	BM 0b	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	TM 3 Fachwissenschaft (S, 2 SWS, 6 LP)	
ECTS-LP/Workload	6 LP / 180 h Präsenzzeit 28 h, Selbststudium 152 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (b 3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	efriedigend);
Prüfungsleistungen	Hausarbeit (15 S)	
Studienleistungen	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
(Voraussetzung für die Vergabe von LP)		
Inhalte	TM 3 Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse al Inhalte einer oder mehrerer theologischer Teildiszipl	•
Lehr-/Kompetenzziele	TM 3 Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfügen die	
(learning outcomes)	Studierenden über die vertiefte Fähigkeiten bezoger exemplarische Themen der Theologie.	
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	

Pflichtmodul Themenmodul 8	Modultitel Sonderpädagogik	Modul- Code: xxxx
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Monika Fuchs	
Häufigkeit des Angebots	iedes SoSe	
Dauer des Moduls	ein Semester	
Semesterlage	jedes SoSe (2. oder 4.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fac Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt Sonderpädagogik"	h im
Eingangsvoraussetzungen	BM 0b	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	TM 8 Elementarisierung (S, 2 SWS, 7 LP)	
ECTS-LP/Workload	7 LP / 210 h	
	Präsenzzeit 28 h, Selbststudium 182 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (b 3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	efriedigend);
Prüfungsleistungen	Präsentation (20 Min)	
Studienleistungen (Voraussetzung für die Vergabe von LP)	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Inhalte	<b>TM 8</b> Das Modul vermittelt religionspädagogische Ko Modelle, die der inhaltlichen Zuspitzung für sonderp Herausforderungen in spezifischer Weise dienlich se	ädagogische
Lehr-/Kompetenzziele	TM 8 Nach erfolgreichem Abschluss der LV können	
(learning outcomes)	Studierenden theologische Inhalte elementarisiert ur	nd
	adressatenbezogen kommunizieren.	
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	

Pflichtmodul Themenmodul 7	Modultitel Fachpraktikum (Lehramt Sonderpädagogik)	Modul- Code: xxxx
Anbieter	Philosophische Fakultät / Institut für Theologie	
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Monika Fuchs	
Häufigkeit des Angebots	WS	
Dauer des Moduls	ein Semester	
Semesterlage	WS (ab 3.)	
Verwendbarkeit	Studiengang Evangelische Religion als Zweites Fach im Zertifikatsprogramm "Zweites Fach für das Lehramt Sonderpädagogik"	
Eingangsvoraussetzungen	BM 0b	
Dozenten	Lehrende der Ev. Theologie	
Art der LV/SWS	TM 7a Vorbereitung auf das sonderpädagogische Schulpraktikum (S, 2 SWS) TM 7b Betreuung im Rahmen des sonderpädagogischen Schulpraktikums (S, 2 SWS)	
ECTS-LP/Workload	8 LP / 240 h Präsenzzeit 28 h, Selbststudium 212 h	
Notenskala	1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (b 3,7; 4,0 (ausreichend); 5,0 (nicht ausreichend)	efriedigend);
Prüfungsleistungen	Ausarbeitung (10-12 S)	
Studienleistungen	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
(Voraussetzung für die Vergabe von LP)		
Inhalte	TM 7 Das Modul vermittelt wesentliche Kenntnisse zur Planung und Durchführung einer Unterrichtseinheit sowie zur Evaluation von Lernprozessen und Lernergebnissen. Es leitet das Verfassen eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs an.	
Lehr-/Kompetenzziele	TM 7 Nach erfolgreichem Abschluss der LV verfüge	
(learning outcomes)	Studierenden über die Fähigkeit, Unterricht fachwiss	
	und -didaktisch angemessen zu planen sowie die Fädidaktische Überlegungen unterrichtspraktisch umzu Unterrichtsprozesse (selbst-) kritisch zu reflektieren.	usetzen und
Literatur	Wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	